

136. Generalversammlung der Rhätischen Bahn AG

RhB-GV im Zeichen des neuen Albulatunnels

Einen Tag vor der offiziellen Eröffnung des neuen Albulatunnels hielt die Rhätische Bahn AG (RhB) am Freitag, 7. Juni 2024 ihre Generalversammlung ab. Diese wartete mit zwei Neuheiten auf: Sie fand erstmals in der Geschichte der RhB in Preda statt, und erstmals führte Dr. Mario Cavigelli als Verwaltungsratspräsident durch die Versammlung. Die ca. 450 anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre durften von einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr 2023 Kenntnis nehmen. Sie erteilten dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung Entlastung und bestätigten den siebenköpfigen Verwaltungsrat für weitere zwei Jahre.

Die RhB sei eine Marke, die geliebt und geschätzt werde, sie sei ein «Love-Brand», sagte Mario Cavigelli in seiner Eröffnungsrede. Er sei stolz und sehr dankbar, Teil dieser traditionellen und geschichtsträchtigen Unternehmung zu sein und sie weiterentwickeln zu dürfen. Die Leistungen, welche das Personal bei seiner täglichen Arbeit erbringe, seien beeindruckend und die Erfolgszahlen sehr erfreulich. Gleichwohl gelte es, in den kommenden Jahren verstärkt ein Augenmerk auf die Finanzierung der RhB zu legen, um die Herausforderungen wie den geplanten Angebotsausbau, die veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den generell höheren Kostendruck durch die Teuerung, die Energiekosten sowie die Personal-, Lohn- und Zinsentwicklung abfedern zu können. Cavigelli betonte: «Als RhB haben wir die Ehre, die Freude und die Motivation dranzubleiben, wenn es darum geht, für den Kanton Graubünden und seine Bevölkerung, seine Wirtschaft und seine vielen Gäste von nah und fern Züge zu fahren. Und wir haben Freude und Respekt, dabei den Rückhalt von Bevölkerung und Behörden tagtäglich zu spüren».

2023 war ein Rekordjahr für die RhB

RhB-Direktor Dr. Renato Fasciati konnte in seinem Jahresrückblick eindruckliche Zahlen präsentieren: Im Jahr 2023 verzeichnete die RhB beim Personenverkehr mit rund 15,5 Millionen Reisenden ein Rekordergebnis. Dies bedeutet eine Steigerung von 14 Prozent gegenüber dem bisherigen Rekordjahr 2019. Wie Fasciati weiter ausführte, kann die Alpenbahn damit ein stärkeres Wachstum als der Durchschnitt der Schweizer Eisenbahnen oder ein stärkeres Wachstum als die Logiernächte im Kanton Graubünden verzeichnen. Auch der Bernina Express und der gemeinsam mit der Partnerbahn Matterhorn Gotthardbahn betriebene Glacier Express verzeichneten im Jahr 2023 Rekordzahlen: «Rund 660'000 Fahrgäste aus der

ganzen Welt genossen in einem der beiden Panoramazüge eine Reise, das ist eine sehr beeindruckende Zahl», freute sich Fasciati. Und auch beim Autoverlad Vereina konnte er einen neuen Rekord vermelden, mit mehr als 535'000 transportierten Fahrzeugen. RhB-Finanzchef Silvio Briccola erläuterte den Anwesenden den Geschäftsbericht sowie die Jahres- und Erfolgsrechnung. Die RhB schloss das Geschäftsjahr 2023 mit einem konsolidierten Jahresgewinn von 13,0 Millionen Schweizer Franken ab. Der hohe Kostendruck, insbesondere bei Abschreibungen, Unterhalt und Personalkosten, bleibt dennoch spürbar.

Verwaltungsrat im Amt bestätigt

Verwaltungsratspräsident Dr. Mario Cavigelli sowie die Verwaltungsratsmitglieder Cornelia Appetito Isenmann, Beatrice Baselgia-Brunner, Kurt Baumgartner, Martin Bütikofer, Dr. Renzo Simoni und Vera Stiffler wurden von der Generalversammlung für eine zweijährige Amtsperiode wiedergewählt.

Am Wochenende wird der neue Albulatunnel gefeiert

Am 8. und 9. Juni 2024 wird nach zehnjähriger Bauzeit der neue Albulatunnel eröffnet. Am Samstag, 8. Juni 2024 findet in Anwesenheit von Bundesrat Dr. Albert Rösti und der Bündner Regierung sowie mit Vertreterinnen und Vertretern der Bahnbranche, von Politik und Wirtschaft der Anlass für geladene Gäste statt. Am Sonntag, 9. Juni 2024 wartet beim öffentlichen Publikumsanlass an den Nord- und Südportalen in Preda und Spinas ein reichhaltiges Programm auf die Besucherinnen und Besucher. Bei Shuttle-Fahrten im offenen Aussichtswagen können Gross und Klein den neuen Tunnel buchstäblich erfahren. Für Unterhaltung und Verpflegung wird ebenfalls gesorgt. Der Eintritt ist frei. Festbesucherinnen und -besucher, die mit dem Zug anreisen, profitieren von einem [vergünstigten Anreisebillett](#).



Bahnfreunde treffen sich auch in Bergün

Am Wochenende findet in Bergün anlässlich der UNESCO Welterbetage das [Bahnfestival](#) statt. Im und vor dem Bahnmuseum Albula, auf dem Platz der Bahnfreunde, wartet ein abwechslungsreiches Programm auf die Besucherinnen und Besucher. Der Eintritt und Führungen im Bahnmuseum sind am 8. und 9. Juni 2024 kostenlos. Im «Historic RhB-Dörfli» stellen die sieben Vereine und die beiden Stiftungen, die dem Dachverband «Historic RhB» angehören, ihre Tätigkeiten zu Gunsten des Erhalts des historischen Rollmaterials und der Geschichte der Rhätischen Bahn vor. Auf die ganze Familie wartet Spiel und Spass für Gross und Klein, und auch Clà Ferrovia und Linard Bardill sind mit von der Partie. Musikalische Unterhaltung und eine Festwirtschaft runden das Angebot des Bahnfestivals ab.